

SPD – Fraktion im Rat der Gemeinde Ostbevern

Lokaler Klima- und Umweltschutz

Der UPA und der Rat der Gemeinde Ostbevern beschließt:

Die Gemeinde Ostbevern verstärkt ihre Anstrengungen, den Energieverbrauch zu reduzieren, alternative Energien zu fördern und einzusetzen, die CO₂ – Emissionen drastisch zu reduzieren und den Umweltschutz in allen Bereichen zu intensivieren.

Dazu entwickelt sie ein detailliertes, zeitlich und inhaltlich fixiertes Klima- und Umweltschutzkonzept, das an den Maßnahmen der Vergangenheit ansetzt und sie fortführt bzw. ergänzt.

Das Konzept sollte mit folgenden Schritten erarbeitet werden:

- 1 Die Gemeinde untersucht, auf welche Weise, in welchem Zeitraum, mit welchen Kosten die Maßnahmen, die schon ergriffen worden sind, in ihrer Wirksamkeit verbessert werden können.
- 2 Die Gemeinde untersucht, welche Maßnahmen über diese schon getroffenen und geplanten hinaus dazu geeignet sind, eine weitere effektive Verbesserung der Klima- und Umweltlage zu erreichen. (Dazu informiert sie sich bei den zuständigen Organisationen, Umweltverbänden, anderen Kommunen, die schon ehrgeizige Klimaschutzkonzepte entwickelt haben.)
- 3 Die Gemeinde erarbeitet für den Zeitraum 2008 bis 2015 / 2020 einen lokalen Klima- und Umweltschutzplan (wie u. a. vom 'Klimabündnis', dem Ostbevern angehört, empfohlen), in dem die Rolle der Gemeinde, ihre Vorbildfunktion, die Bedeutung ihrer Planungen und Festsetzungen und ihre Wichtigkeit als Beraterin und Promotorin (von Förderprogrammen) deutlich wird.

Der Plan muss klare Ziele (z. B. Reduktion der CO₂ – Emissionen um 40 Prozent bis 2020 oder: Verbot von CO₂ – reichen Brennstoffen in Baugebieten) und Zeitvorgaben in definierten Bereichen enthalten, die Überprüfung der Maßnahmen und eine regelmäßige Berichterstattung müssen gesichert werden.

Begründung:

Angesichts der großen Bedrohung durch den Klimawandel müssen auch Kommunen ihre Anstrengungen im Bereich Klima- und Umweltschutz deutlich vergrößern. Dieser Bereich gehört ins Zentrum auch der Kommunalpolitik.